

Raniqfax Oktober 2015

Flüchtlingshilfe

Wir haben dank eines großen Engagements in der Kollegenschaft einen Bereitschaftsdienstplan zur Erstuntersuchung der Flüchtlinge bei Ankunft in Recklinghausen bis Ende November aufstellen können. Weitere Freiwillige sind aber herzlich willkommen. Die Arbeitszeit dieser Einsätze bezieht sich auf die sprechstundenfreien Zeiten und die Wochenenden. Nach den ersten Erfahrungen ist eine komplette Grunduntersuchung incl. Blutabnahmen für den Elisatest auf Tuberkulose, bzw. bei Kindern bis 5 Jahre ein Tinetest mit Impfberatung nicht sinnvoll und durchführbar. Da es seit dem 1.10.2015 nach Einschaltung der KVWL einen Vertrag mit der Bezirksregierung Arnsberg gibt, hat sich die Abrechnungsmöglichkeit für Kassenärzte stark vereinfacht, leider aber für die Poolärzte erschwert. Wir haben daher mit dem DRK in Recklinghausen vereinbart die Erstuntersuchung aufzuteilen. Die Laboruntersuchungen, die Tine-Testung und die Impfung finden später über Tage statt. In der Erstaufnahmesituation wird der Erstuntersuchungsbogen angelegt und soweit möglich ausgefüllt. Ebenso die Röntgenanforderung für alle über 15 Jahre ausgenommen Schwangere. Das Labor vom Hygieneinstitut stellt die Probenmaterialien den Unterkünften zur Verfügung, wobei das DRK-Personal sich in der Lage sieht die Blutabnahmen durchzuführen. Es wird außerdem eine Liste mit Impfwilligen erstellt.

Wir brauchen also noch Kollegen, die bereit sind mitzuarbeiten, die Impfungen zu übernehmen und ggf. die Tinetestung (zwei Termine wegen der Ablesung 3 Tage später). Derzeit ist die Testsubstanz nicht lieferbar. Abrechnung der Einsätze erfolgt über Listen, die die Unterkünfte erstellen und die direkt bei der KV eingereicht werden können. Im Anhang der Emailversion sind die Abrechnungsziffern und Eurobeträge. Die Diensthabenden rechnen alle Patienten ab, die geröntgt werden und ggf. Laboruntersuchung bekommen. Die Personen mit Tinetest werden von den Kollegen abgerechnet, die ihn durchführen und die Impfungen werden als Einzelimpfung an die Kollegen erstattet, die diese durchführen

Koordinierend ist hier die Bezirksstelle der ÄK und unser Netzbüro tätig. Bei Fragen wenden Sie sich an Herrn Nehls, der sämtliche verfügbaren Informationen auf unserer Internetseite aufbereitet hat.

Einladung zur RANIQ-Vollversammlung / Netzwerkversammlung am Montag, den 7.12.2015 um 19:30 Uhr in der Residenz Recklinghausen

- **TOP1: Anforderungen an ein zertifiziertes Netz. Wie geht es weiter?**
- **TOP 2: Projekt EDV-Vernetzung**
- **TOP 3: Verschiedenes**

Mit den besten kollegialen Grüßen

Der Vorstand

Dr.Theo Uhländer,Dr.N.Bomholt,Dr.G Schönfeld